

Hilft bei der Suche nach Spezialisten:

Informationspool der *Kommission Refraktive Chirurgie*

Mannheim, 05. Oktober 2017. Nahezu 70 Prozent der Erwachsenen in Deutschland sind fehlsichtig. Neben Brille und Kontaktlinsen ist die operative Korrektur ein Weg, die eigene Fehlsichtigkeit zu beheben. Wer sich für einen operativen Eingriff interessiert, dem bietet sich eine verwirrende Vielzahl von Angeboten, deren Qualität für den Laien häufig schwer einzuschätzen ist. Das Informationsangebot der *Kommission Refraktive Chirurgie (KRC)* hilft den Patienten bei der Suche nach Spezialisten.

„Der Berufsverband der Augenärzte und die Deutsche Ophthalmologische Gesellschaft haben gemeinsam die Kommission Refraktive Chirurgie gegründet, deren Ziel eine Qualitätssicherung auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse ist“, erläutert Prof. Michael C. Knorz, Gründer und ärztlicher Leiter des FreeVis LASIK Zentrums Universitätsklinikum Mannheim und Schriftführer der KRC. Die KRC bietet regelmäßige Fortbildungen für Augenchirurgen an und hält für interessierte Patienten Listen qualifizierter Operateure bereit. Sie gibt auch einen Überblick über die gängigen Verfahren zur Korrektur von Sehfehlern. Prof. Dr. Michael Knorz empfiehlt deshalb, sich gründlich zu informieren.

Wenn es um die verschiedenen Operations- und Lasermethoden geht, gibt es eine Menge an Abkürzungen: PRK, LASEK, LASIK, ICL, RLE, SMILE – und es kommen immer weitere Methoden und neue Abkürzungen hinzu. Hier hilft das Informationsangebot der KRC ebenfalls weiter.

Internetseite der KRC: www.augeninfo.de/krc

Prof. Dr. Michael Knorz gilt als Pionier der Refraktiven Chirurgie. Er führte 1993 die LASIK in Deutschland ein. Im gleichen Jahr etablierte er den "Schwerpunkt für refraktive Chirurgie" an der Augenklinik des Universitätsklinikums Mannheim aus diesem dann 1999 das FreeVis LASIK Zentrum Universitätsklinikum Mannheim hervorging. Seit über 25 Jahren ist Prof. Knorz maßgeblich an Einführungen innovativer Operationsverfahren zur Korrektur der Fehlsichtigkeit beteiligt, dazu zählen: phake Linsen und der Laser-Linsenaustausch mit dem Femtosekundenlaser. In der aktuell veröffentlichten FOCUS-Ärzteliste 2017 wurde er erneut zum Top-Experten im Bereich Refraktiven Chirurgie und Katarakt gewählt. Das FreeVis LASIK Zentrum Mannheim bietet das gesamte Spektrum der Refraktiven Chirurgie. Es ist Mitglied im Verband der Spezialkliniken Deutschlands für Augenlaser und Refraktive Chirurgie (VSDAR).

Weitere Informationen unter www.freevis.de/mannheim